

Protokoll der PGR-Sondersitzung

am 26.03.2021

von 20.00 – 21.45 Uhr

via ZOOM



Teilnehmer: Jan Langsdorf, Elke Peglow, Marcelline Schmidt vom Hofe, Birgid Fuchs, Knut Schröter, Bärbel Schorr, Britta Treber, Andreas Unfried, Jakob Schorr, Renate Kexel, Heinz Leber

Entschuldigt: Harald Schwalbe, Dr. Sandra Schmidt

Gäste/Ersatzmitglieder: Birgit Kleemann, Birgit Greitzke, Bodo Herrmann, Sandra Anker, Marion Scheiner, Edith Schröder, Elisabeth Bentrup, Margret Koschel

TOP 1 Feststellung der Dringlichkeit und Verzicht auf die Ladungsfrist
Der PGR stellt einstimmig die Dringlichkeit fest und akzeptiert die Tagesordnung. Somit sind Beschlüsse dieser Sitzung gültig.

TOP 2 Präsenzgottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag
Die letzte Ministerpräsidentenkonferenz hatte die Bitte an die Kirchen gerichtet, im Zusammenhang von Ruhetagen an Ostern auf Präsenzgottesdienste zu verzichten. Die Ruhetage und später auch die Bitte um Verzicht auf Gottesdienste waren im Laufe der Woche zurückgenommen worden.

Von den Pfarrern des Bezirks Hochtaunus liegt eine Empfehlung vor, in der sie ein abgestimmtes Verhalten der Pfarreien einerseits und die Beibehaltung von Präsenzgottesdiensten mit strenger Observanz des Hygienekonzepts anempfehlen.

Der PGR berät eingehend das Für und Wider von freiwilligem Verzicht auf Gottesdienste und unterbricht dann die Sitzung für eine persönliche Zeit der Besinnung und des Hörens auf den Willen Gottes. Marcelline Schmidt vom Hofe betet für den PGR um eine gute Beschlussfassung und die Achtung der Argumente aller.

Nach einer ausführlichen Diskussion sowie der Würdigung schriftlich eingegangener Voten von PGR-Mitgliedern stimmt der Pfarrgemeinderat ab wie folgt:

7 Stimmen für Gottesdienste an Ostern

4 Stimmen für den Verzicht auf Gottesdienste an Ostern.

Keine Enthaltung

Eine Erweiterung der Tagesordnung „Verzicht auf Präsenzgottesdienste bis 18. April“ wird von keinem Mitglied des PGR beantragt.

TOP 3 Verschiedenes
Jakob Schorr weist hin auf eine Aktion der Jugendverbände zur Segnung für Liebende: God bless you. Dazu sollen Banner öffentlichkeitswirksam aufgehängt werden.
Die Stellungnahme des PGR zu Paarsegnungen ist prominent in der Taunuszeitung wiedergegeben worden.
Pfr. Unfried weist hin auf eine Initiative von Maria 2.0 zu Paarsegnungsgottesdiensten am 10.5.2021